

Datenschutzerklärung

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, DSG). In dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung für Ihre Mitarbeit als Mitforschende*r im Projekt Ganz Salzburg Bewegen.

Was ist das Projekt Ganz Salzburg Bewegen?

Ziel des Projekts „Ganz Salzburg Bewegen“ ist es, auf unterdurchschnittlich körperlich aktive Bevölkerungsgruppen in der Stadt Salzburg gezielt zuzugehen und mit den Bürger*innen gemeinsam Vorschläge zur Förderung regelmäßiger herzgesunder Bewegung zu erarbeiten.

Dieser Austausch und die Einbindung der Bürger*innen findet im Verlauf von drei öffentlichen Veranstaltungen statt, die im Frühling, Sommer und Herbst 2023 im Salzburger Stadtteil Lehen abgehalten werden: Im Bürger*innengespräch wird der Austausch eröffnet. In der Ideenwerkstatt werden Vorschläge gesammelt und konkretisiert. In der abschließenden interaktiven Ausstellung werden die Vorschläge präsentiert und zur Abstimmung gestellt. Begleitend zu diesen öffentlichen Veranstaltungen können sich Bürger*innen dem Projektteam als Mit-Forschende anschließen und sich an der Durchführung einzelner Aufgaben beteiligen.

Im Ergebnis wird eine Sammlung von Lösungsvorschlägen vorliegen, die auf den Alltagserfahrungen der Bürger*innen basieren und die in einem Folgeprojekt priorisiert, umgesetzt und evaluiert werden sollen.

„Ganz Salzburg Bewegen“ findet in Zusammenarbeit zwischen der Fachhochschule Salzburg, dem Ludwig Boltzmann Institut für digitale Gesundheit und Prävention, der Stadt Salzburg (Bewegte Stadt) und dem Land Salzburg statt. Die finanzielle Unterstützung erfolgt durch die Fachhochschule Salzburg, Stadt und Land Salzburg und das Open Innovation in Science Center der Ludwig Boltzmann Gesellschaft (Open Innovation in Science Enrichment Fund).

Die Projektlaufzeit ist vom 1. Jänner bis 31. Dezember 2023.

Die Projektleiter*innen sind Projektleitung Dr.ⁱⁿ Melanie Roth, Fachhochschule Salzburg, melanie.roth@fh-salzburg.ac.at, und Dr. Stefan Tino Kulnik, Ludwig Boltzmann Institut für digitale Gesundheit und Prävention, tino.kulnik@dhp.lbg.ac.at.

Ihre Mitarbeit als Mitforschende*r im Projekt Ganz Salzburg Bewegen

Als Mitforschende*r im Projekt Ganz Salzburg Bewegen unterstützen Sie das Projekt, indem Sie anonyme Gespräche mit bis zu 8 Personen aus Ihrem Freundes-, Familien- oder Bekanntenkreis zum Thema Bewegung führen. Für die Durchführung der Gespräche erhalten Sie von uns ein Diktiergerät (Leihgerät) und einen Leitfaden mit Fragen. Zur Vorbereitung und Nachbereitung der Gespräche nehmen Sie an

einem Workshop teil. Für Ihren Zeitaufwand bieten wir eine Aufwandsentschädigung sowie die Erstattung Ihrer Reisekosten für den öffentlichen Verkehr in der Kernzone Salzburg.

Für die Dauer Ihrer Mitarbeit als Mitforschende*r werden vom Ludwig Boltzmann Institut für digitale Gesundheit und Prävention Ihre folgenden personenbezogenen Daten erhoben und gespeichert: Name, Wohnadresse, Telefonnummer, E-Mail Adresse (wenn vorhanden).

Diese Daten sind nötig, um mit Ihnen im Verlauf des Projekts zu kommunizieren, z.B. zur Vereinbarung von Terminen.

Weiters sind diese Daten nötig, um dem Fördergeber gegenüber Rechenschaft für die Bezahlung der Aufwandsentschädigung und Erstattung der Reisekosten abgeben zu können. Für diesen Zweck werden Ihre personenbezogenen Daten für 1 Jahr nach Projektende sicher am Ludwig Boltzmann Institut für digitale Gesundheit und Prävention verwahrt. Danach werden Ihre Daten vollständig gelöscht.

Was sind personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine natürliche Person beziehen. Wesentlich ist dabei, dass es sich bereits um personenbezogene Daten handelt, sobald diese natürliche Person auf Basis der Daten identifiziert werden kann (u.a. durch Zuordnung einer Benutzerkennung). Zu personenbezogenen Daten zählen beispielsweise Ihr Name, Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer oder Ihr Geburtsdatum.

Bitte gehen Sie Ihrerseits sorgsam mit allen personenbezogenen Daten um, insbesondere mit jenen Ihrer Gesprächspartner*innen, egal auf welchem Wege Sie Ihnen zur Kenntnis gebracht werden.

Was ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten?

Ihre Einwilligung bildet die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit durch eine E-Mail an ganzsalzburgbewegen@fh-salzburg.ac.at widerrufen, was jedoch nichts an der Rechtmäßigkeit der bis zum Zeitpunkt Ihres Widerrufs erfolgten Datenverarbeitung ändert.

Ihnen stehen in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten weiters folgende Rechte zu:

Recht auf Auskunft, Berechtigung oder Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch und Datenübertragbarkeit, welche Sie durch Kontaktaufnahme mit dem Projektteam von „Ganz SalzburgBewegen“ unter ganzsalzburgbewegen@fh-salzburg.ac.at geltend machen können.

Hinweis: Werden personenbezogene Daten zu wissenschaftlichen Forschungszwecken verarbeitet, können diese Rechte gemäß Art. 89 Abs 2 DSGVO eingeschränkt sein, sofern die Rechte voraussichtlich die Verwirklichung der spezifischen Zwecke unmöglich machen oder ernsthaft beeinträchtigen und solche Ausnahmen für die Erfüllung des Zwecks notwendig sind.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass wir Ihre personenbezogenen Daten nicht im Einklang mit dem bestehenden Datenschutzrecht verarbeiten, steht Ihnen ebenso das Recht auf Beschwerde bei der österreichischen Datenschutzbehörde zu (Barichgasse 40-42, 1030 Wien, Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail:



dsb@dsb.gv.at).

Wer ist die verantwortliche Stelle für die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten?

Das Projektteam der Fachhochschule Salzburg GmbH und der Ludwig Boltzmann Gesellschaft erhebt und verarbeitet Ihre Daten in gemeinsamer Verantwortung.

Sollten Sie zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Fragen haben, steht Ihnen als gemeinsame Anlaufstelle die Datenschutzbeauftragte der FH Salzburg zur Verfügung (+43 50 2211-0; datenschutz@fh-salzburg.ac.at).

Projektbeschreibung

Die Weltgesundheitsorganisation empfiehlt ein Mindestmaß an regelmäßiger herzgesunder Bewegung. Laut der österreichischen Gesundheitsstatistik erfüllt weniger als die Hälfte der österreichischen Allgemeinbevölkerung diese Empfehlung, und bestimmte Bevölkerungsgruppen sind tendenziell unterdurchschnittlich aktiv: die Altersgruppe 30-44 Jahre, Pensionist*innen, und Personen mit Migrationshintergrund, mit geringerem Einkommen oder mit niedrigerem Ausbildungsstand.

Ziel des Projekts „Ganz Salzburg Bewegen“ ist es, auf diese unterdurchschnittlich aktiven Bevölkerungsgruppen in der Stadt Salzburg gezielt zuzugehen und mit den Bürger*innen gemeinsam Vorschläge zur Förderung regelmäßiger herzgesunder Bewegung zu erarbeiten.

Dieser Austausch und die Einbindung der Bürger*innen findet im Verlauf von drei öffentlichen Veranstaltungen statt, die im Frühling, Sommer und Herbst 2023 im Salzburger Stadtteil Lehen abgehalten werden: Im Bürger*innengespräch wird der Austausch eröffnet. In der Ideenwerkstatt werden Vorschläge gesammelt und konkretisiert. In der abschließenden interaktiven Ausstellung werden die Vorschläge präsentiert und zur Abstimmung gestellt. Begleitend zu diesen öffentlichen Veranstaltungen können sich Bürger*innen dem Projektteam als Mit-Forschende anschließen und sich an der Durchführung einzelner Aufgaben beteiligen.

Im Ergebnis wird eine Sammlung von Lösungsvorschlägen vorliegen, die auf den Alltagserfahrungen der Bürger*innen basieren und die in einem Folgeprojekt priorisiert, umgesetzt und evaluiert werden sollen.

„Ganz Salzburg Bewegen“ findet in Zusammenarbeit zwischen der Fachhochschule Salzburg, dem Ludwig Boltzmann Institut für digitale Gesundheit und Prävention, der Stadt Salzburg (Bewegte Stadt) und dem Land Salzburg statt. Die finanzielle Unterstützung erfolgt durch die Fachhochschule Salzburg, Stadt und Land Salzburg und das Open Innovation in Science Center der Ludwig Boltzmann Gesellschaft (Open Innovation in Science Enrichment Fund).

Projektleitung

Dr.ⁱⁿ Melanie Roth, Fachhochschule Salzburg, melanie.roth@fh-salzburg.ac.at

Dr. Stefan Tino Kulnik, Ludwig Boltzmann Institut für digitale Gesundheit und Prävention, tino.kulnik@dhp.lbg.ac.at